



Leitbild des Stadtverbandes „Dresdner Gartenfreunde“ e. V.

Der Stadtverband der gemeinnützigen Kleingärtnerorganisationen Dresdens und angrenzender Regionen setzt sich dafür ein, die Kleingärten in Dresden und Umgebung zu erhalten und bedarfsgerecht zu entwickeln. Dabei spielen der Erhalt des sozialen Charakters und der Bezahlbarkeit der Kleingärten auf Basis des Bundeskleingartengesetzes eine wichtige Rolle.

Kleingartenanlagen sind Teil des Grünsystems unserer Stadt und grundsätzlich für die Allgemeinheit zugänglich.

Der Stadtverband möchte Kleingärtner und Gäste für nachhaltiges, ökologisches und klimaangepasstes Gärtnern begeistern. Dabei wird großen Wert auf die Bewahrung gartentypischer und naturnaher Lebensräume mit einer großen Artenvielfalt gelegt. Die Entwicklung der Kleingärten soll im Einklang mit der Natur erfolgen.

Als Dachorganisation und Interessenvertreter der Dresdner Kleingärtner schöpft der Stadtverband seine Kraft aus dem gemeinsamen Wirken aller Mitglieder und einer guten Vernetzung mit anderen Teilen der Stadtgesellschaft.

Wir ...

- ☞ bieten die Möglichkeit, durch die kleingärtnerische Nutzung der Kleingärten einen wirksamen Beitrag zur gesunden Ernährung und Lebensweise, zur sinnvollen Freizeitgestaltung und zu kreativer Arbeit und Erholung zu leisten.
- ☞ sind auf der Grundlage der freiheitlich-demokratischen Grundordnung offen für alle, politisch und konfessionell unabhängig und dem Gemeinnutz verpflichtet.
- ☞ stärken und gestalten eine generationenübergreifende Zusammenarbeit sowie demokratische Entscheidungsprozesse und bieten jedem die Möglichkeit zur Mitwirkung und zum ehrenamtlichen Engagement.
- ☞ verfügen durch das Engagement tausender ehrenamtlicher Mitarbeiter über einen großen Wissens- und Erfahrungsschatz, den wir durch eine qualifizierte Schulungstätigkeit erhalten und mehren. Als Fachverband sind wir kompetenter Ansprechpartner weit über den Rahmen der Kleingärtnerorganisationen hinaus.

Stadtverband „Dresdner Gartenfreunde“ e.V.



Die Ziele des Stadtverbandes sind:

- ✓ Der bedarfsgerechte Bestand wohnortnaher, bezahlbarer Kleingärten und Dauerkleingärten deckt die vorhandene Nachfrage, auf Bedarfsveränderungen kann flexibel reagiert werden.
- ✓ Die soziale Funktion des Kleingartenwesens wird gestärkt, indem die gesetzlichen Rahmenbedingungen durchgesetzt und dauerhafte Angebote zur öffentlichen Nutzung, insbesondere zur Natur- und Umweltbildung sowie zur Erholung vorhanden sind.
- ✓ Kleingartenanlagen leisten durch eine natur- und klimagerechte kleingärtnerische Nutzung, insbesondere die Stärkung von Ressourcenkreisläufen, klimaangepasste Umgestaltung von Gemeinschaftsflächen sowie naturnahe Gestaltung und Bewirtschaftung von Kleingärten, einen Beitrag zur Erhöhung der Klimaresilienz der LH Dresden.
- ✓ Die Vorstandsarbeit und das Ehrenamt werden gestärkt, indem das Dienstleistungs- und Schulungsangebot für Vorstände, insbesondere zur Durchführung von Pächterwechseln, weiterentwickelt und der Zusammenschluss von Mitgliedsvereinen unterstützt wird.
- ✓ Durch eine effiziente Kommunikation mit den Mitgliedsvereinen und Kleingärtnern sowie eine kontinuierliche Zusammenarbeit mit Entscheidungsträgern in Politik und Verwaltung wird eine weitere Öffnung der Kleingartenanlagen vollzogen und der Erhalt und die Entwicklung des Kleingartenwesens als Ziel der Kommunalpolitik der LH Dresden verankert.

Dresden, den 22. April 2023

28. Kleingärtnertag
des Stadtverbandes „Dresdner Gartenfreunde“ e. V.